

CDU-Politiker fordert Web-Sperren für Online-Gewaltsspiele

12. Juni 2009, 15:17

Sperren gegen Kinderpornografie im Internet könnten in Deutschland auch auf Gewaltspiele ausgedehnt werden

Zwei stark umstrittene Themen - Internet-Sperren gegen Kinderporno-Seiten und Verbot von Gewaltspielen - treffen nun aufeinander. Dem deutschen CDU-Abgeordneten Thomas Strobl schwebt vor, die geplanten Internet-Sperren auch auf Online-Gewaltspiele auszudehnen, berichtet der Spiegel.

Keine Definitionen

Strobl schreibt laut Bericht in einem Posting auf der Website Abgeordnetenwatch.de; "In jedem Fall sollte aber meines Erachtens in der Debatte, welche Maßnahmen zur Gewaltprävention ergriffen werden, die von den Bundesministern von der Leyen und Schäuble vorgeschlagene Sperrung von kinderpornografischen Seiten im Internet mit Blick auf Killerspiele neu diskutiert werden." Unklarheit herrscht allerdings darüber, welche Spiele damit gemeint sein könnten, da gewaltverherrlichende Inhalte in Deutschland ohnehin nicht erlaubt und mit richterlichem Beschluss vom Markt genommen werden könnten.

Vor kurzem hatte Bayerns Sozialministerin Christine Haderthauer (CSU) das Verbot von World of Warcraft aufgrund des angeblich hohen Suchtfaktors gefordert, die deutsche Bild-Zeitung bezeichnete das Game daraufhin als "Killerspiel". (red)

Angst vor Ausweitung

Kritiker, die befürchteten, dass die von Familienministerin Ursula von der Leyen geplanten Web-Sperren auch andere Bereiche ausgedehnt werden könnten, dürften sich jedenfalls bestätigt fühlen. Vor kurzem sorgte bereits eine Aussage von SPD-Innenpolitiker Dieter Wiefelspütz für Aufregung, die Sperren könnten auch auf Seiten mit verfassungswidrigen Inhalten erweitert werden. Der Politiker sei eigenen Angaben nach missverstanden worden, die SDP sei gegen eine allgemeine Ausweitung der Sperren und habe von kriminellen Inhalten gesprochen. (red)

Link

CDU-Abgeordneter will Netzfilter auf Online-Spiele ausweiten

Nachlese

Wort

 [DRUCKEN](#) [MAILEN](#) [TEXTVERSION](#) [PERMALINK](#)

Aus anderen Ressorts


- [Chancen statt Quoten \[Alexandra Förderl-Schmid\]](#)
- [Familienbilderstreit \[Barbara Coudenhove-Kalergi\]](#)
- ["Teufelskreis" Kindergeld \[Barbara Coudenhove-Kalergi\]](#)
- [Rebellin im deutschen Kabinett \[Frauenporträts\]](#)
- [Mehr Kinder durch mehr Arbeit \[Familienpolitik\]](#)

Aus dem Archiv

- [Familienministerin Ursula von der Leyen \[21.02.06\]](#)
- [Porträt: Wirbel um CDU-Ministerin Ursula von der Leyen \[20.01.06\]](#)

posten

6 Postings

- ▶ **Christoph Karl Steininger** →  [1]
12.06.2009 15:50
Wenn die Deutschen nicht aufpassen,
gehts dort bald wie in China zu.
- ▶▶ **ü-strichal**
12.06.2009 16:31
da hast natürlich vollkommen recht ...

nur wenn sowas in deutschland kommt kannst dir sicher sein, dass unsere (politiker)lemminqe dies sofort nachmachen werden/wollen

CDU-Politiker fordert Web-Sperren für Online-Gewaltsspiele [6]

Deutsche Innenminister für baldiges Verbot von "Killerspielen" [304]



"Durch Killerspiele sinkt die Hemmschwelle zur Gewalt"

KILLERSPIEL "WOW"

CSU fordert Verbot von World of Warcraft [238]



Bayerns Sozialministerin Christine Haderthauer will den Titel aufgrund des "hochgradigen Suchtfaktors" verbieten

Spiel-Experte: Eltern müssen sich Gewalt-Debatte immer wieder stellen [8]

"Computerspiele ein ganz kleiner Baustein"

"TÖTUNGSTRAININGSSOFTWARE" Killerspiele sind wie Drogen und Kinderpornos" [117]



CSU-Innenminister: "Ich fordere die Computerspielbranche auf, den schönen Worten endlich Taten folgen zu lassen und auf Herstellung und Vertrieb von Killerspielen in Deutschland freiwillig zu verzichten"

Zukunftsforscher Horx: Keine pauschale Verdammung von Video-Spielen [19]



"Das Wichtigste ist der 'Aus-Knopf'"

ELECTRONIC SPORTS LEAGUE Deutsches Gaming-Turnier verboten [139]



Stuttgart hat Intels Friday Night Game der Electronic Sports League aufgrund des Amoklaufs von Winnenden abgesagt - Betreiber und User empört

Deutscher Bundespräsident für Verbot von Gewaltspielen [27]



Köhler: Frage von Selbststachtung welche Filme man ansieht und welche Spiele man spielt

STUDIE

Aggressives Verhalten bei Konsum brutaler Spiele [231]



Wiener Bildungspsychologinnen: "Null Toleranz für Gewaltspielkonsum von Kindern"

MEDIENFORSCHER

Computerspiele nicht für Gewalt verantwortlich [121]



"Man merkt jetzt, dass die Diskussionen nach einem bekannten Muster ablaufen, aber nicht fundiert"

Deutscher Mediziner: Strengere Altersfreigabe für PC-Spiele [5] Statt Verbote

AMOKLAUF IN DEUTSCHLAND "Killerspiel-Verbot politisch motiviert" [396]



Experten sprechen von Zensur - "Sachgerechter Diskurs" zu Hintergründen der Tragödie in Winnenden gefordert

POLIZEI

Nicht sicher, ob Tim K. Gewaltspiel gespielt hat [32]

Polizei kann nicht bestätigen, dass der Amokläufer von Winnenden tatsächlich am Abend vor der Tat Far Cry 2 spielte

AMOKLAUF

Totales Verbot von Gewaltspielen